

F. E. Dzierzynski, an das er sich beständig hielt. Dieses Prinzip lag der Arbeit zur Sicherung des rückwärtigen Gebiets der Südwestfront zugrunde. „Um den Erfolg des Kampfes gegen Aufstände zu gewährleisten⁴⁴, unterstellt Dzierzynski die Einheiten der Eisenbahnverteidigung und die Einheiten der inneren Schutztruppen den Befehlshabern des Hinterlandes der Gouvernements und verpflichtet die Kommandeure, ihre Befehle unverzüglich auszuführen.

Um jedoch den Schutz der Eisenbahnen nicht zu mindern, durften die Befehlshaber der rückwärtigen Gebiete Truppen, die für die Verteidigung der Eisenbahn bestimmt waren, nur an ihren Standorten einsetzen. „Jede Verschiebung dieser Truppen ist unzulässig.^{44 94}

Die Kampfhandlungen zur Sicherung der revolutionären Ordnung im Hinterland der Südwestfront verbindet F. E. Dzierzynski mit einer breiten Massenagitation unter der Bevölkerung.

Auf seine Anregung hin wird beim Stab des Hinterlandes der Südwestfront eine Politabteilung gebildet. Am 10. Juni 1920 Unterzeichnete F. E. Dzierzynski die Ordnung über die Politabteilung, die am gleichen Tage durch den Revolutionären Kriegsrat der Front bestätigt wurde.⁹⁵

Die Politabteilung übte ihre Tätigkeit unter der Leitung des Befehlshabers des Hinterlandes der Front, des Leiters der Politabteilung der Front und des Sekretärs des ZK der KPU aus. Zu den Pflichten der Politabteilung gehört die Vereinigung der Lenkung der Tätigkeit aller politischen und Sowjetorgane in Fragen des Kampfes gegen die Konterrevolution an der inneren Front; die Registrierung und der Einsatz der politischen Funktionäre, die ihr vom ZK der KPU, der Politabteilung der Front und den örtlichen Organen zur Verfügung gestellt wurden und die Herausgabe von Agitationsliteratur.

Unter der Leitung der Politabteilung arbeiteten die Politsektionen. Die erste dieser Sektionen wurde bei der Politabteilung der 13. Armee noch am 22. Mai 1920 gebildet. Die Hauptaufgabe der Sektion war eine umfassende mündliche und schriftliche Agitation gegen die Machnobanden und die Entlarvung und Diskreditierung Machnos unter der Bevölkerung und den Truppenteilen, die den Kampf gegen das Banditenunwesen führten sowie die Organisation örtlicher So-